



<https://blz.li/447i>

FUSSBALL-KREISLIGA: SV WILKENBURG UNTERLIEGT

Veröffentlicht am 01.05.2015 um 10:05 von Redaktion LeineBlitz

Eine unglückliche Niederlage musste der SV

Wilkenburg im Nachholspiel beim TuS Harenberg hinnehmen. Nach 90 Minuten hieß es denkbar knapp 1:0 (0:0) für den Tabellenvierten. Spielertrainer Jamal Miri erzielte in der 54. Minute das Tor des Tages für die Platzherren.. Die Partie begann schon mit einer Hiobsbotschaft für die Gäste: Stammtorwart Dominik di Figlia meldete sich kurzfristig ab und mangels eines Ersatztorwartes musste Feldspieler Can Caglar zwischen die Pfosten. "Can hat bereits in der Bezirksliga im Tor gestanden und uns mit einigen sensationellen Paraden vor einem höheren Rückstand bewahrt. Schade, dass er den Torschuss von Jamal Miri nicht auch noch gehalten hat", zollte SVW-Pressesprecher Martin Volkwein seinem neuen Keeper augenzwinkernd ein dickes Lob. Obwohl sich die Wilkenburger wie schon in den Spielen zuvor einige gute Torchancen herauspielen konnten, war spätestens im Harenberger Strafraum Endstation oder der letzte entscheidende Pass erreichte einen Harenberger Abwehrspieler anstelle eines gut postierten Mitspielers. Letztendlich belohnten sich die Gäste wieder einmal nicht für den über 90 Minuten betriebenen Aufwand. Apropos Lob: ein besonderes Lob verdiente sich auch der Harenberger Platzwart, der aus einem am Sonntag noch unbespielbaren Platz innerhalb von 4 Tagen eine tadellose Spielfläche zauberte. "Der Mann muss Tag und Nacht geschuftet haben, um einen derart gepflegten und dazu auch noch frisch gemähten Platz hinzubekommen. Wie er den in so kurzer Zeit trockengelegt hat, verdient schon allerhöchste Anerkennung", kommentierte der Wilkenburger Pressesprecher die "Harenberger Wundertrocknung". **SV Wilkenburg:** Caglar, Schievink (46. Fogarty), H. Focke, Storey, Hasani (65. Sabir), A. Focke, Altinova, Yurtseven, Weitemeier, Ulrich, Hartje.